

E-world 2019

Kongress fokussiert Smart Cities

[21.01.2019] Die E-world 2019 bietet mit dem E-world-Kongress ein umfangreiches Konferenzprogramm. Vom 4. bis 6. Februar stehen zehn Panels unter anderem zu den Themen Smart Cities und Climate Solutions auf dem Programm.

Der E-world-Kongress, der vom 4. bis 6. Februar im Rahmen der Fachmesse E-world energy & water 2019 stattfindet, stellt Smart Cities und Climate Solutions in den Fokus. Zehn Panels informieren zu den aktuellen Themen der Energiebranche, meldet der Veranstalter Messe Essen. „Der E-world-Kongress holt alle an einen Tisch – vom Verteilnetzbetreiber bis zum Stadtwerk. Im Fokus stehen dabei die Schwerpunktthemen der Messe: Smart Cities und Climate Solutions“, sagt Stefanie Hamm, Geschäftsführerin der E-world energy & water. Unter der Überschrift „Perspektiven für die Energiewelt von morgen“ startet der Kongress einen Tag vor Messebeginn. Befördern die Anforderungen an den Netzausbau die Energiewende aufs Abstellgleis? Wie verändert die digitale Welt die Energiewirtschaft? Diese und weitere strategische Fragen werden beim „Führungstreffen Energie“ diskutiert. Am zweiten Kongresstag veranstaltet die EnergieAgentur.NRW den 23. Fachkongress Zukunftsenergien und behandelt die Auswirkungen der Digitalisierung auf die Energiebranche. Elektromobilität, erneuerbare Energien, Breitband – am dritten Tag stehen in fünf deutsch- und englischsprachigen Konferenzen neue Geschäftsmodelle auf der Agenda. Die Konferenz Elektromobilität in der Praxis behandelt beispielsweise den Anwenderbezug mit Blick auf die Herausforderungen der Smart Cities. Themen sind unter anderem neue Geschäftsfelder für Mobilitätsdienstleister oder Herausforderungen für Unternehmen, Netzbetreiber und Kommunen. Darüber hinaus ist die E-world in diesem Jahr erstmals Gastgeber des Glasfaserforums NRW. Der Bundesverband Breitbandkommunikation (BREKO) möchte hier mit seinen Partnern Referenten aus der gesamten Wertschöpfungskette des Breitbandmarkts an einen Tisch holen. Die Fachkonferenzen des E-world-Kongresses werden unter anderem zusammen mit der Universität Duisburg-Essen, dem Süddeutschen Verlag und dem Bundesverband Breitbandkommunikation (BREKO) ausgerichtet.

(sav)

Stichwörter: Messen | Kongresse, E-world 2019, Smart City